

54 - Siete Picos

Siete Picos ("Sieben Gipfel") ist eines der meist besuchten Teile der Sierra de Guadarrama, wegen seiner Lage in der Nähe vom Puerto de Navacerrada und seines anziehenden Charakters, weil man in kurzer Zeit sieben felsigen Gipfel besuchen kann. Auf dieser Variante der Route kehren wir zurück über die Südseite, über die Senda de los Herreros. Dieser Pfad gibt eine schöne Aussicht über die Südseite der Sierra de Guadarrama, aber ist auf einigen Strecken leider einigermaßen überwachsen, was die Orientierung erschwert.

- Ab dem Parkplatz (1) an der C-604 nach Rascafría entlang, laufen wir zurück zum Puerto de Navacerrada (2). Hier biegen wir ab nach rechts an den Läden und Gaststätten vorbei, aufwärts auf eine Asphaltstraße. Kurz vor der alten militärischen Residenz Los Cogorros (3) biegen wir ab nach links, angezeigt mit Camino Schmid.
- Fast direkt gehen wir auf dem ersten Pfad links hinauf (4), markiert mit Roten Punkten. Letztendlich bei einer Y-Gabelung (5) gehen wir nach links hinauf, womit wir den mit Roten Punkten markierten Pfad verlassen. Wir kreuzen einen anderen Pfad wo wir geradeaus gehen und gelangen letztendlich oben auf einen anderen Pfad (6). Hier biegen wir ab nach rechts, auf einen Pfad der mit Meilensteinen markiert ist.
- Ein bisschen weiter bei einem Fels (7) gibt es links einen Pfad, aber wir halten uns nach rechts am Fels vorbei. Bei der nächsten Gabelung gehen wir geradeaus und ignorieren also den ersten Pfad links. Direkt dahinter bei einer Gabelung (8) gehen wir jetzt doch links, über einen felsigen Pfad aufwärts.
- Via Meilensteine folgen wir diesem Pfad womit wir am siebten Gipfel ("Séptimo Pico") (9) der Siete Picos ankommen. Nach diesem Gipfel folgen wir weiter den Meilensteinen zwischen den Felsen über den Kamm dieser sieben Gipfel. Auf dem Weg zum sechsten Gipfel solltest du darauf achten dich rechts zu halten, ohne vom Kamm weg zu laufen.
- Beim sechsten Gipfel (10) sollten wir uns nach links halten gegen dem Berg und also nicht einen Pfad nehmen hinunter zum Tal. Wir sollten hier über einige große Steine hinüber und sehen dann wieder schnell vor uns den Pfad über den Kamm, markiert mit Meilensteinen.
- Auch weiter bei einer Gabelung von (11) halten wir uns nach links und bleiben auf dem Kamm und folgen dem mit Meilensteinen markierten Pfad. Wir gehen also nicht nach rechts hinunter zum Tal.
- Wenn wir diesem Pfad folgen gelangen wir an den zweiten Gipfel ("Segundo Pico") der Siete Picos, ein höher Gipfel mit großen Felspartien (12). Einmal auf diesem Gipfel gehen wir nicht geradeaus über den steilen Stieg hinunter, sondern gehen wir ein Stückchen zurück. An der Felspartie (13) vorbei gehen wir rechts hinunter. Weiter sollten wir darauf achten uns einigermaßen nach links zu halten.
- Wir fangen jetzt ein Abstieg an und treffen auf einen anderen Pfad (14), wo wir auf einer Art von Y-Gabelung nach rechts gehen, weiter hinunter. Wir gelangen auf einen anderen Pfad (15) mit vor uns den ersten Gipfel ("Primer Pico") und hinter uns den zweiten Gipfel der Siete Picos, auf dem wir vorher standen. Einige Dutzend Meter weiter sehen wir links einen Pfad der uns hinunter führt (16) und weiter weiß-gelb markiert ist (PR-7).
- Am Ende der PR-7 gelangen wir auf eine Grasfläche, die Pradera de Navarrolaque (17). Hierhinter führt ein Schotterweg den wir ignorieren, weil wir hier meist links gehen, auf einen anderen Pfad, die PR-8, auch weiß-gelb markiert, auch wohl Senda de los Herreros geheißen.
- Wir bleiben jetzt geraume Zeit diesem Pfad folgen. Auf manchen Stellen ist er ziemlich überwachsen, schwierig zu finden und steil aufwärts. Wir folgen die ganze Zeit der weiß-gelben Markierung und den Meilensteinen. Nach lange Zeit erreichen wir den Fels (7) an dem wir vorher auch schon vorbei liefen und gehen geradeaus.
- Weiter gehen wir nach links auf den Pfad auf dem wir auf dem Hinweg auch schon liefen (6), kreuzen erst einen anderen Pfad und gehen dann nach rechts (5), über derselbe Route wie auf dem Hinweg. Diesem Pfad folgen wir bis wir wieder an die Residenz Los Cogorros (3) gelangen. Hier gehen wir jetzt rechts und folgen dem Asphaltweg bis an den Puerto de Navacerrada (2).

Informationsblatt

Dauer: 5:00 Std.

Länge: 15,1 km

Wanderungstyp: Rundwanderung

Streckentyp: Waldpfade und Steige

Markierung: Rot/ weiß-gelb / Meilensteine

Totaler Höhenunterschied: 764 m.

Höchster Punkt: 2.139 m.

Schwierigkeit: Mittel (6/14)



Wie kommt man dahin?

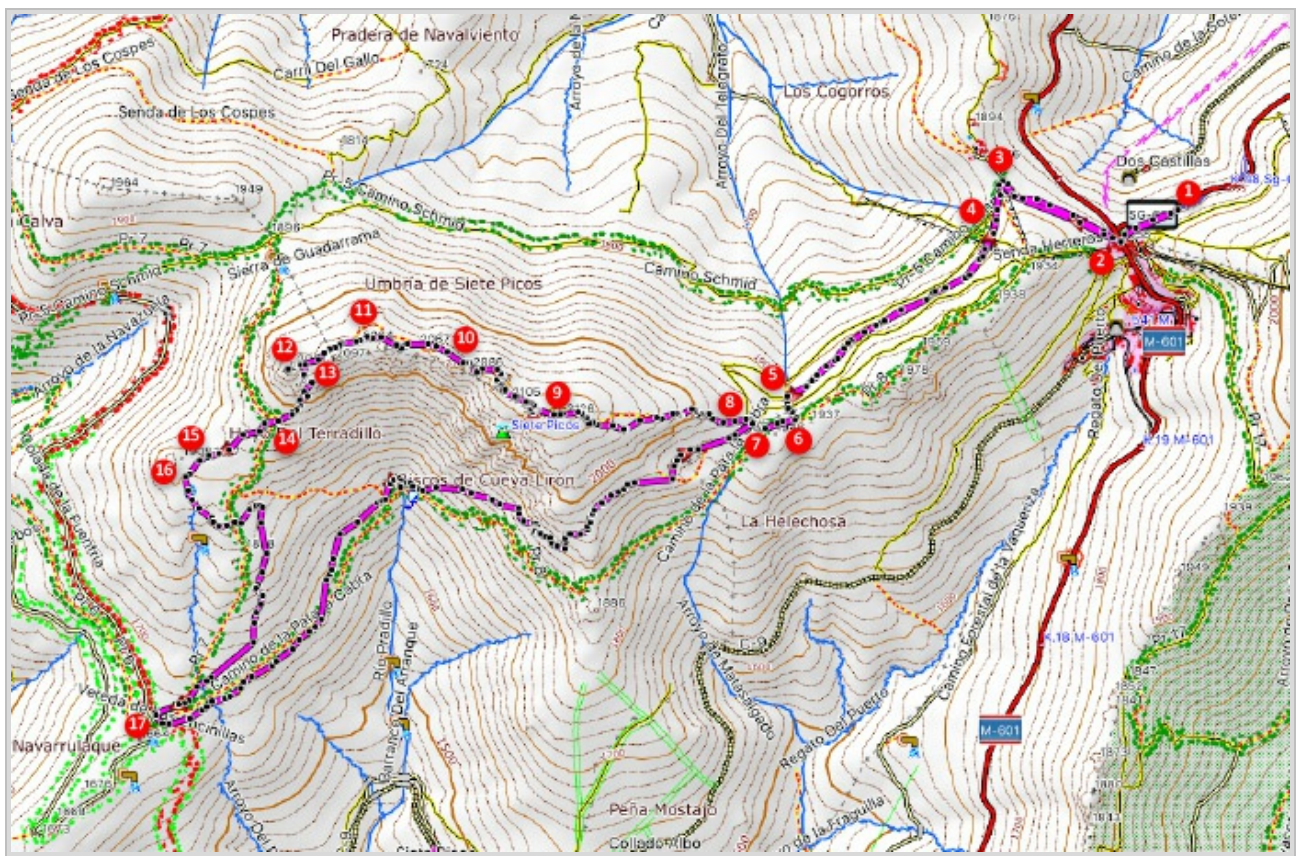
Nimm ab Madrid die A6 Richtung La Coruña und nimm die Ausfahrt 39 nach Navacerrada. Folge der M-601 bis an den Puerto de Navacerrada. Stell das Auto ab auf dem Parkplatz auf diesem Pass.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 40 47.276

Längengrad: W 4 00.052



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.